

PERSÖNLICH

Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren

Das Volksblatt gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Heute Samstag

Charlotte KONRAD, Zollstrasse 19, Schaan, zum 76. Geburtstag

Morgen Sonntag

Sebastian WOHLWEND, Wiesenstrasse 124, Nendeln, zum 77. Geburtstag

Augusta ALLGÄUER, Rofenbergstrasse 111, Eschen, zum 76. Geburtstag

Sr. Alma SPIELER, Duxgass 55, Schaan, zum 75. Geburtstag

Prüfungserfolge bei der Infotech AG

Zwei Mitarbeiter der Infotech konnten einen wichtigen Schritt in ihrer beruflichen Weiterbildung erfolgreich abschliessen: Michael TÄSCHLER absolvierte die Zertifizierung zum MCSE (Microsoft Certified System Engineer für Windows 2000), und Richard MARTY absolvierte die Zertifizierung zum MCSD (Microsoft Certified Solution Developer). Die Geschäftsleitung der Infotech AG gratuliert den beiden Mitarbeitern zur hervorragenden Leistung.

NACHRICHTEN

Zeichnungen zum Thema Briefmarken

VADUZ: Die 800 beim Briefmarkenstellungswettbewerb der Primarschulen entstandenen Zeichnungen sind noch bis Sonntag, den 11. August in der Ausstellung Liba.02 in Vaduz zu sehen. Diese bezaubernde Schau unserer künstlerisch begabten Schuljugend sollte sich niemand entgehen lassen. (Eing.)

Spielend Spanisch lernen

VADUZ: In diesem Kurs lernen Sie, sich in Alltagssituationen zu verständigen, bekommen Einblick in die Lebensgewohnheiten und die Kultur Spaniens. Stressfreies, effizientes und zielorientiertes Lernen bietet Ihnen die ganzheitliche Methode. Spass und Spiel stehen in diesem Kurs im Vordergrund. Freies und spontanes Sprechen ist Ergebnis vieler abwechslungsreicher Übungen, die ermöglichen, aus Fehlern zu lernen und Gelerntes anzuwenden. Die optimale Vorbereitung für Ihren Urlaub oder das etwas andere Lernerlebnis erfahren. Zielgruppe: Personen, die in einer Woche die Grundelemente der spanischen Sprache in einer entspannten Atmosphäre lernen möchten. Der Kurs 540 unter der Leitung von Veronika Malin beginnt am Montag, den 19. August um 14 Uhr in der Oberschule Vaduz. Anmeldung und Auskunft bei der Erwachsenenbildung Stein-Egerta in Schaan, Telefon 00423 232 48 22 (oder per E-Mail: info@stein-egerta.li). (Eing.)

PLUSLOTTO

Freitags-Zahlen

Die 349. Interlotto-Ziehung / PLUS-Lotto vom 2. August 2002 ergab folgende Gewinnzahlen:

6 aus 49: 13 15 16 21 31 49
Zusatzzahl: 36

Liechtensteiner
VOLKSBLATT
Probleme mit der Frühzustellung?
Kontaktieren Sie bitte unsere
Hotline
Tel. +4181/255 55 10
(Bürozeiten)
Auch für Tagesanzeiger und NZZ

Schon jetzt rekordverdächtig

In vier Wochen öffnet die LIHGA in Schaan ihre Tore – drei Sonderschauen werden präsentiert

232 Aussteller werden an der Liechtensteinischen Industrie-, Handels- und Gewerbeausstellung vom 7. bis zum 15. September die Wirtschaft Liechtensteins und der Region präsentieren. So viele Aussteller hatte es laut dem LIHGA-Präsident Günther Wohlwend noch nie.

Doris Meier

«Unsere Wirtschaft muss nicht jammern, sondern schaut optimistisch in die Zukunft», meinte Günther Wohlwend angesichts der stolzen Zahl an angemeldeten Ausstellern. Die optimistischsten Erwartungen seien damit übertroffen worden. Der bisherige Rekord an Messteilnehmern sei vor zwei Jahren erreicht worden, damals hätten 225 Aussteller ihre Waren und Dienstleistungen präsentiert. Die grosse Teilnehmerflut erstaunt, zumal die LIHGA im Vorfeld wegen des Gastreferates des Kärntner Landeshauptmannes Jörg Haider kontrovers diskutiert worden war. Laut Günther Wohlwend sind wegen Jörg Haider nur gerade fünf Aussteller nicht vertreten. Ausserdem sei der Vortrag mit bereits rund 300 bestellten Karten praktisch ausgebucht, so Wohlwend. Jörg Haider wird zum Thema «Die Zukunft der Kleinststaaten in Europa» referieren.

Starke einheimische Wirtschaft

150, also rund 65 Prozent der Aussteller, kommen aus Liechtenstein. Laut Günther Wohlwend ist das ein eindrückliches Zeugnis für die Vielfalt und Kraft der einheimischen Wirtschaft. Etwa 28 Prozent der Aussteller reisen aus der Schweiz an, nur gerade zwei Prozent aus Österreich und der Rest stammt aus anderen Ländern. Rund 30 000 Besucherinnen und Besucher



Sie ziehen die Fäden im Hintergrund der LIHGA: v.l. Andreas Götz (Geschäftsführer CIPRA), Leo Veit (Projektleiter «aha»), Doris Frommelt (Vizevorsteherin Schaan), Walter Bruno Wohlwend, Günter Wohlwend, (Noldi Matt (GWK-Präsident) und Uwe Langenbahn (Polizeichef Stellvertreter). (Bild: Paul Trummer)

aus dem In- und Ausland werden an der LIHGA erwartet. Seit der Gründung im Jahre 1978 haben mehr als eine halbe Million Menschen die LIHGA und ihre Rahmenveranstaltungen besucht.

Sonderschauen zum Hinschauen

«Gemeinsam für unsere Sicherheit», so der Titel der Sonderschau der liechtensteinischen Landespolizei. Zu sehen gibt es dort ein Einsatzfahrzeug, Anschauungsmaterial zur Drogenfahndung, Informationen über das Verhalten bei Verkehrsunfällen, Arbeitsabläufe bei der Tatort-Ermittlung, ein Al-

koholtestgerät und vieles mehr. Ziel ist es, der Bevölkerung den Polizeiberuf näher zu bringen, denn laut Polizeichef Reto Brunhart wird immer wieder festgestellt, dass das Informationsdefizit diesbezüglich gross sei. Angesprochen sollen vor allem aber auch junge Leute werden, die sich für den Polizeiberuf interessieren. Schliesslich soll ja der Polizeibestand von heute 70 in den nächsten Jahren auf 130 aufgestockt werden.

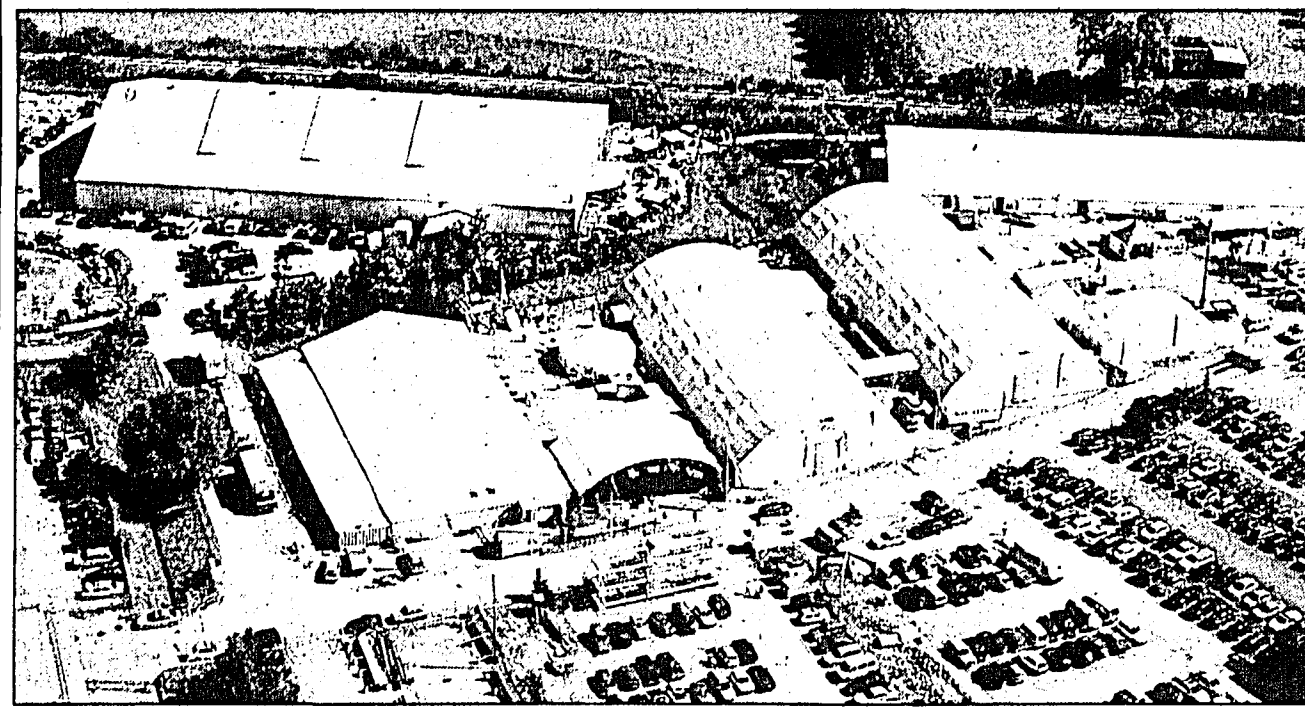
Mit Bergen Berge versetzen

Mit einer Wanderausstellung unter

dem Titel «Schöne neue Alpen. Eine Ortsbesichtigung» weist die Internationale Alpenschutzkommission CIPRA auf die Herausforderungen und Probleme des Alpenraumes hin. Gezeigt werden da beispielsweise traumhafte Bilder von fast schon kitschig schönen Alpenlandschaften, im Gegensatz zu Stauseen, Skipistenhängen im Sommer und alpinen Massentourismus. Eine Ausstellung also, die zum Denken anregen soll.

Austoben und Rumhängen

Aber auch die jüngere Generation muss an der LIHGA nicht Däumchen drehen. Mit Talentshow, Kreativworkshops, Karaoke, Videoprojekten und vielem mehr kommt bei den Jugendlichen bestimmt keine Langeweile auf, und wenn, dann können die jungen Leute ihrem Ruf, dass sie immer nur rumhängen in einem Hängematten-gerüst wenigstens gerecht werden.



Diese Zelte werden in diesem Jahr aus allen Nähten platzen. Die Ausstellierzahl schlägt in diesem Jahr mit 232 alle Rekorde.

LIHGA Fakten:

- Eröffnung: Samstag, 7. September 11 Uhr
- Öffnungszeiten Wochenende: 11 bis 21 Uhr
- Öffnungszeiten Wochentage: 14 bis 21 Uhr
- Festwirtschaft: 14 Uhr bis zur Polizeistunde
- Shuttlebus: Zwischen Post Schaan und dem LIHGA-Haupteingang
- Referat von Jörg Haider: Montag, 9. September 11.30 Uhr

Glück und Segen zum 90. Geburtstag!

Wir gratulieren Ottilie Tschugmell-Kerber im Betagtenwohnheim Vaduz

Ein grosser Festtag steht heute bevor: der 90. Geburtstag von Frau Ottilie Tschugmell-Kerber. Erfreulich, sich mit dieser positiv eingestellten Jubilarin unterhalten zu dürfen.

Theres Matt

Noch bis vor gut eineinhalb Jahren bewohnte sie ihr Haus am Erikaweg 16 in Vaduz. Dort war das langjährige Zuhause ihrer Familie, mit ihrem Mann Paul Tschugmell – den sie 1940 heiratete – und ihren drei Töchtern. Ottilie, wie die Jubilarin genannt wird, darf auf ein arbeitsreiches Dasein zurückblicken. Während 42 Jahren war sie im Bekleidungs- haus Emil Ospelt als bestbekannte Verkäuferin tätig. Mittelpunkt ihres Lebens bildete ihre Familie. Sieben

Enkel sah sie mit viel Freude heranwachsen und fünf Urenkel kamen dazu. Leider verlor Ottilie ihren Mann bereits 1962.

Da ihr die Arbeit in ihrem grossen Haus allmählich zuviel wurde, übersiedelte die Jubilarin ins Betagtenwohnheim Vaduz, wo sie sich ausgesprochen wohl fühlt. Kontaktfreudig, wie Ottilie immer schon war, sitzt sie gerne am Nachmittag am grossen Tisch in der Cafeteria, trinkt ein Gläschen Wein im Kreis der Bekannten, der vielen Besucherinnen und Besucher. Regelmässig kommen ihre fünf jüngeren Geschwister und ihre drei Töchter mit den Familienangehörigen auf Besuch. Hier und da unternimmt Ottilie einen kurzen Spaziergang, betont, dass die Heimleitung viele Ausflüge organisiert, die sie gerne mitmacht. Sie

schätzt die gute Betreuung, die vielfach gebotene Unterhaltung, die Kontakte mit den regelmässigen Besuchern der Mitglieder vom Vaduzer Frauenverein. Die Jubilarin informiert sich anhand der Tageszeitungen über alles, «was läuft und geht». Sie erlebt gut ausgefüllte Tage und «ka guat schlofa», wie sie sagt.

Es bleibt nur zu wünschen, dass Ottilie weiterhin gesund bleibt, frohgemut und zufrieden ihre Tage und Jahre verbringen kann. Das heutige Geburtstagsfest setzt sicherlich das Zeichen des Dankes an eine liebend sorgende Mutter, Grossmutter und Urgrossmutter. Mit all ihren vielen Verwandten und Bekannten stossen wir in Gedanken «zum Wohlsein» an, gratulieren ganz herzlich und wünschen «Glück und Segen».

Pony-Plauschtag

VADUZ: Am Sonntag, den 18. August findet der schon zur Tradition gewordene Plauschtag des Liechtensteinischen Pony- und Pferdeclubs auf dem Reitplatz (hinter dem Rheinparkstadion, Parkplätze beim Schiessplatz) in Vaduz statt.

Während des ganzen Tages messen sich Reiterinnen und Reiter im rasanten Springparcours oder lösen mit ihren Ponys und Pferden knifflige Aufgaben im Geschicklichkeitsparcours. Der Tag beginnt um 8 Uhr mit dem Reiterspiel «Gipsy».

Um 10.30 Uhr folgt der Springplausch mit Showprogramm «Fantasia», um 12.30 Uhr stehen das Reiterspiel «Jumpy» und um 16 Uhr das Plauschspringen auf dem Programm.

Für das leibliche Wohl ist in der kleinen Festwirtschaft ebenfalls gesorgt.

Liechtensteiner Pony- und Pferdeclub